



## Infobrief - von Eltern für Eltern

Ausgabe 12 – Juli 2019

Liebe Eltern,

nur wenige Wochen ist die Unterrichtszeit zwischen Pfingsten und dem Schuljahresende in diesem Schuljahr und dennoch ist sie besonders. Entgegen der vergangenen Jahre endet das Schuljahr nicht am Mittwoch nach dem Rutenfest, sondern dauert bis zum Ende der Woche, so dass der Freitag, der 26. Juli 2019 der letzte Schultag ist. Dies hat zur Folge, dass das neue Schuljahr 2019/2020 nicht an einem Montag, sondern am Mittwoch, den 11. September 2019 beginnt. Wir wollten Sie an dieser Stelle nochmals darauf aufmerksam machen.

Im vorliegenden Infobrief wollen wir Ihnen über die Aktivitäten unsererseits berichten sowie weitere Informationen aus den Einrichtungen des Bildungszentrums weitergeben.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Lesen des Infobriefs, sowie schöne, erholsame Sommerferien und einen guten Start ins neue Schuljahr!

Mit herzlichen Grüßen

*Steffi Buchwald &*

Ihr Team der Elternbeiratsvorsitzendenkonferenz (EBVK)



## Elternseminar Tagungshaus Kloster Obermarchtal 30./31. März 2019

Zum diesjährigen Elternseminar hatten sich 40 Teilnehmer/-innen im Tagungshaus Kloster Obermarchtal eingefunden. „Neue Wege in der Lernberatung – Pädagogische Kinesiologie“ war das Thema, mit dem wir uns beschäftigten. Frau Gabriele Buhl, eine ehemalige Lehrerin an der Grund- und Hauptschule des Bildungszentrums, die sich zur pädagogischen Kinesiologin weitergebildet hat, brachte uns zum Thema Interessantes und Wissenswertes kurzweilig näher. Sie hatte viele praktische Beispiele aus ihrem beruflichen Alltag im Gepäck und hat uns auch einige praktische Körperübungen („Brain Gym“) zur Lösung von stressbedingten Blockaden machen lassen. Dies zum Teil mit erstaunlicher Wirkung für den Einzelnen! Den Samstagabend verbrachten wir traditionell bei geselligem Zusammensein in der Trinkstube, was dem ein oder anderen am Sonntagmorgen ein Schlafdefizit bescherte. Am Sonntag nach dem - wie immer hervorragenden - Mittagessen haben wir gestärkt an Körper und Geist die Heimreise von dem „Raus-aus-dem-Alltag-Wochenende“ angetreten.

## Übertragung der Schulträgerschaft in eine Stiftung und Gründung eines Fördervereins

Durch die bei der Mitgliederversammlung des Katholischen Schulwerks am 05.11.2018 beschlossene Übertragung der Schulträgerschaft in eine Stiftung kirchlichen Rechtes wird die Gründung eines Fördervereins zum Zwecke der Unterstützung der Schule in ihrer Arbeit angestrebt. Aus dem Verein werden überdies einige Mitglieder in den Stiftungsrat der Schulstiftung berufen, damit auch zukünftig die Elternschaft in die Gestaltung des Bildungszentrums miteinbezogen wird. Der Förderverein soll aus der Elternschaft heraus gegründet werden und benötigt hierzu noch Gründungsmitglieder sowie Mitglieder, die sich über den Status einer Mitgliedschaft hinaus für das Bildungszentrum engagieren wollen. Wer sich näher informieren möchte, kann sich an den Gesamtelternbeirat oder den Vorstand des Katholischen Schulwerkes wenden.

## Aufruf Gesundes Pausenbrot – Mitstreiter gesucht!!!

Die ehrenamtlichen Eltern organisieren das „Gesunde Pausenbrot“ bereits seit mehreren Jahren. Es werden dringend weitere Helferinnen und Helfer gesucht. Fr. Leierendecker schildert eindrucksvoll die Arbeiten zum gesunden Pausenbrot und bittet die Anwesenden - **und auch alle, die dieses Protokoll erhalten** – sich gerne selbst einzubringen und beim nächsten Elternabend alle Eltern nochmals darauf hinzuweisen. Ansprechpartner: Frau Dagmar Bott, Tel. 07504/915760, eMail: [hbott@t-online.de](mailto:hbott@t-online.de)

## Runder Tisch "Digitale Medienbildung am BZ St. Konrad", 27. Juni 2019

In diesem Jahr haben wir uns an unserem Runden Tisch mit dem Thema „Digitale Medienbildung“ befasst. Wie auch in den letzten Jahren war es trotz der heißen Temperaturen eine erfrischende Veranstaltung, in der wir Eltern einiges über die Anstrengungen in den einzelnen Einrichtungen zum Umbau der Schule im Hinblick auf die heutigen Anforderungen in einer zunehmend digitalisierten Welt erfahren haben.



Nachdem einleitend aufgezeigt wurde, dass statistisch mit etwa 80% ein großer Teil befragter Eltern, Schüler und Lehrer der Meinung ist, dass Digitalisierung eine große Chance für nachhaltiges und erfolgreiches Lernen darstellt, wollten wir genau diese Gruppen auch zu Wort kommen lassen.

Zunächst erhielten die Schülerinnen und Schüler das Wort. Sie wiesen auf sehr praktische Aspekte im Schulalltag hin. So gab es die Forderung nach einer robusten Technik sowie guter Pflege und Ordnung in Technikschränken. Es wurde darauf hingewiesen, dass man bei der Einrichtung und Auswahl der Geräte auf gutes Bild, eine ausreichende Lautstärke und einfache Handhabung achten sollte.

Wir Eltern forderten, weiterhin nach dem Grundsatz "Handschrift vor Tastatur" vorzugehen, auf eine altersgerechte Anwendung der neuen Medien zu achten und ethische Fragen sowie Gefahren in sozialen Netzwerken im Mediencurriculum fest zu verankern. Ferner stellten wir fest, dass die Digitalisierung nur mit Hilfe externer Administratoren und Lehrerfortbildungen gelingen kann. Ebenso sollten auch wir Eltern an einer ständigen Fortbildung bezüglich der digitalen Medien interessiert sein.

Sehr dankbar waren wir, dass wir Herrn Frey, Leiter des Kreismedienzentrums, für einen Vortrag gewinnen konnten. Er konnte praktische Tipps und Hinweise zur Umsetzung aus seiner Erfahrung heraus geben und über die Vorgaben und Empfehlungen des Regierungspräsidiums referieren. In diesem Zusammenhang haben wir auch erfahren, dass es bereits Kontakte zwischen der Schule und dem Kreismedienzentrum gibt. Herr Frey bot auch weiterhin seine Hilfe und Unterstützung an, was bei den Schulleitern auf großes Interesse stieß und wir nur begrüßen können, weil sich dies schon wegen der räumlichen Nähe anbietet.

Wie Sie vielleicht wissen, bekommen unsere Kinder bereits im Kindergarten erste Berührungen mit der digitalen Welt: Im Projekt "5to8 Media" werden Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren mit Tablets durch Fotografieren, die Benutzung von Lexika oder auch dem einen oder anderen Lernprogramm behutsam an die neuen digitalen Medien herangeführt. Nach anfänglicher Skepsis wird das Projekt von den Erzieherinnen als sehr positiv bewertet: „Man sei erstaunt über die Kompetenz der Kinder im Umgang mit den Geräten“, hieß es.

Die Schulleiter konnten uns Eltern davon überzeugen, dass es bereits einige Fortschritte bei der Umsetzung der Digitalisierung an der Schule gibt und in allen Schularten an der Erarbeitung von Medienentwicklungsplänen gearbeitet wird, die u.a. Voraussetzung für das Abrufen von Bundesmitteln aus dem "Digitalpakt" sind. Man ist sich einig, dass die Voraussetzung zum Gelingen ein schnelles Internet an der Schule ist. Hier ist man bezüglich einer Glasfaserverkabelung in engem Kontakt mit der Stadt. Über eine sinnvolle digitale Ausstattung von Klassenzimmern soll anhand eines Musterklassenzimmers entschieden werden.

Es herrschte Einigkeit darüber, dass dieser Umbau ein langer Prozess sein wird und nicht alles auf einmal umgesetzt werden kann. Anhand von Medienentwicklungsplänen müssen nun Prioritäten gesetzt werden und vieles hängt natürlich von den finanziellen Mitteln ab, die dafür bereitgestellt werden können. Es ist wichtig, dass dabei Qualität vor Quantität und Aktionismus stehen muss.

Wir denken, dass unsere Schule hier auf einem guten Weg ist und bleiben dran!



## **Künftige Kindergarten- und Schulkinder**

Zum Schuljahr 2019/20 kommen 20 Kinder aus unserem Kindergarten in die ersten Klassen unserer Grundschule. Dieses Jahr konnten sodann aus der großen Zahl an Anmeldungen an unserem Kindergarten (rund 60) auch lediglich 20 Kinder neu aufgenommen werden, zum großen Teil sind dies Geschwisterkinder von St. Konrad Kindergarten- oder Schulkindern.

## **Bericht: Frühjahrs-Kinderkleider-Basar, 16. März 2019**

In der Erlanger-Halle fand wieder der große Basar für alle Artikel rund ums Kind statt. Das bewährte Basar-Team koordinierte gekonnt die vielen Helfer bei Aufbau, Verkauf, Café-Betrieb und Abbau.

Es konnte wieder ein stolzer Erlös erwirtschaftet werden, von dem 600,- Euro an die Agenda „Eine Welt Ravensburg“ gingen und jeweils 700,- Euro dem Kindergarten und der Grundschule zu Gute kamen.

Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Helfern!

## **Frühlingsfest: Unser Kindergarten-Fußballturnier, 10. Mai 2019**

Ein gruppenübergreifendes Fest mit allseits bester Stimmung war wieder das diesjährige Fußballfest. Einfach herrlich zu sehen wie die Kinder und die Fans voller Eifer dabei waren, im Anschluss in der Bonanza gemeinsam Pokal- und Medaillenübergabe feierten und in gemütlicher und geselliger Runde dieses schöne Ereignis ausklingen ließen. Fußball cha-cha-cha!

## **Vater-Kind-Wochenende, 05.-07. Juli 2019**

Getreu dem Motto „Let´s go Daddys“ findet wieder ein gruppenübergreifendes Vater-Kind Wochenende statt.

Das inzwischen bestens bewährte Orga-Team freut sich auf ein erlebnisreiches Wochenende im mit 45 Teilnehmern ausgebuchten Ferienhaus Märchenwiese in Egg/Österreich!

## **Jahresabschluss: Segnungsgottesdienst in der Heilig-Kreuz-Kirche, 12. Juli 2019**

Am Freitag, den 12.7.2019 um 17.00 Uhr, findet der Abschlussgottesdienst mit Kindersegnung in der Heilig-Kreuz-Kirche statt. Zu diesem Gottesdienst sind alle Kindergarten-Kinder und -Familien herzlich eingeladen!

Für die musikalische Begleitung sorgen Erzieherinnen, Eltern und Angehörige wieder gemeinsam.

Abschließend findet zum Ausklang und Austausch an der Kirche ein kleiner Imbiss und Umtrunk statt.



## **Termin: Herbst-Kinderkleider-Basar, 21. September 2019**

Am Samstag, den 21.9.2019, von 13.00-15.00 Uhr findet am Bildungszentrum St. Konrad in der Erlanger-Halle wieder der große Kinderkleider-Basar statt.

Die Veranstaltungshinweise sind zu gegebener Zeit wieder auf unserer Internetseite [www.bz-st-konrad.de](http://www.bz-st-konrad.de) nachzulesen.

## **Nachfolge Frau Gemma Lochmiller**

Wie allgemein bekannt, wird Frau Gemma Lochmiller, unsere langjährige Gruppenleiterin von Gruppe 1, Ende des Kindergartenjahres in Ihren wohlverdienten Ruhestand gehen.

Stellvertretend für die vielen Generationen von Kindi-Kindern und -Familien sagen wir Frau Lochmiller von Herzen "danke schön" für die gemeinsame Zeit und wünschen Ihr für den "Unruhestand" Gottes Segen für all Ihre Pläne!

Bereits ab 1.9.2019 wird Frau Julia Ekselenski die Stelle als Gruppenleitung der Gruppe 1 übernehmen.

Wir wünschen Ihr einen guten Start in unserem Kindergarten und heißen Sie an dieser Stelle herzlich willkommen!



## Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr

Die Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr 2019/20 sind wieder positiv:

- Grundschule Klasse 1 mit fünf Klassen und insgesamt 128 Kindern;
- ebenso wird es mit einer ersten Klasse auch wieder eine Außenklasse der Martinusschule geben, dies war so nicht abzusehen;
- Werkrealschule Klasse 5 startet mit drei Klassen, diese sind mit 21 bzw. 22 Kindern eher klein, sicher zum Vorteil für Schüler und Lehrkräfte;
- in Klasse 10 werden im neuen Schuljahr 34 Schülerinnen und Schüler die Vorbereitung zum Werkrealschulabschluss angehen.

## 25-jähriges Jubiläum der Kooperation BZ St. Konrad Grund- und Werkrealschule - Martinusschule

Die Kooperation mit der Martinusschule besteht seit nunmehr 25 Jahren und wurde am 17. Mai 2019 mit einem Festakt gefeiert, musikalisch umrahmt von der Schulband der Werkrealschule sowie der aktuellen Außenklasse 4a. Als „special act“ trat die Sängerin Lotte auf - sie war selbst früher Schülerin einer St. Konrad Grundschulklasse mit Martinus-Außenklasse.

Inklusion ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und nimmt hier in der Grundschule einen Anfang. Die Erfahrungen und die Gemeinschaft sind prägend über die Schulzeit hinaus.

## Schulentwicklung

Die Grundschule nimmt, zusammen mit dem Kindergarten, am **Projekt „Five to eight media“** teil, ein Projekt zur Digitalisierung. Das Ziel soll sein, den Kindern den verantwortungsvollen Umgang mit den neuen Möglichkeiten zu vermitteln und Nutzen und Gefahren sowie Regeln und Pflichten zu vermitteln. Es geht darum, altersgerechte Formen zu probieren und im Projekt zu testen, es geht nicht darum die Kinder vor den Geräten „zu parken“.

In der **Werkrealschule**, vor allem in den Klassen 7 – 10, wird sich an der **Studentafel** einiges ändern, für die 7ten Klassen wird z.B. Informatik zum maßgeblichen Fach, im Bereich der Prüfungen deuten sich ebenfalls Veränderungen an-

Ganz wichtig im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung ist dem Kollegium, neben der Neuformulierung der Curricula für die einzelnen Fächer, auch die Weiter- und Fortbildung im Bereich des Umgangs mit Verhaltensweisen, die den Lernerfolg und die Lernatmosphäre für einzelne Schüler schwierig oder unmöglich machen.



## Ausblick „50 Jahre GWRS“

- 14.11.2019: Vortrag von Professor Kunstmann, Theologieprofessor an der PH Weingarten, im Festsaal der GWRS;
- 16.11.2019: Festakt und Schulfest voraussichtlich von 11.00-16.00 Uhr;
- 17.11.2019: Gottesdienst in St. Maria mit Weihbischof Karrer; es ist die inhaltliche und musikalische Gestaltung (Chor und Orchester) durch Lehrerkollegium, Schüler und Eltern angedacht;
- Kindergarten, Tagesheim, Küche werden sich beteiligen und Angebote machen;
- Arbeitsgruppen innerhalb des Kollegiums beschäftigen sich mit den einzelnen Veranstaltungen und versuchen, Inhalte festzulegen und Ideen zu sammeln;

Auch wir als Eltern sollen und dürfen uns in unterschiedlichen Bereichen beteiligen:

- mögliche Mitarbeit der Eltern in den Klassen, in verschiedenen Gruppierungen wie „Gesundes Pausenbrot“, „Skibasarteam“, Elterncafé, Stehempfang nach dem Festakt usw.;
- Ideen für die Gestaltung des Schulfestes, auch im Außenbereich, in den Klassen sind willkommen, dürfen gerne über die Klassenlehrer, den Elternbeirat oder die Schulleitung weitergegeben werden;
- Helfer für die verschiedenen Bereiche werden vielfältig gebraucht, die Schulleitung wird dann auch gezielt auf die Eltern zugehen;

**Die weitere Planung werden wir mit Schulleitung und Elternbeirat in den nächsten Wochen besprechen.**



## **Schüleranmeldungen 2019/20**

Erneut konnte die Realschule am BZ St. Konrad sich über viele Anfragen freuen. Wehrmutstropfen bleiben jedoch die vielen Absagen aufgrund der strukturellen Rahmenbedingungen. Die Schulleitung wird versuchen, den Anfragen in den nächsten Jahren deutlich besser gerecht werden zu können.

## **Fluktuation in der Lehrerschaft**

Auch in diesem Jahr können Fluktuationen von Lehrkräften recht gut nachbesetzt werden. Die Nachfrage, als Lehrer/in an St. Konrad arbeiten zu dürfen, ist gut. Damit hat St. Konrad eine gewisse Ausnahmestellung in der Schullandschaft und damit deutlich weniger Probleme, als andere Schulen.

## **Bildungspartnerschaften der Realschule**

Die Bildungspartner Grieshaber Logistik, RAFI, Schwäbisch Media, Kreissparkasse und CHG nahmen erneut die Möglichkeit wahr, sich bei den Schülern den 9. Klassen vorzustellen. Am Freitag, dem 17.5.2019 werden die Schüler/innen die Bildungspartner besuchen. Vier Schülerinnen der 9. Klassen werden z.B. ihr Praktikum bei der Fa. Grieshaber in Slowenien absolvieren können. Die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung werden durch die Fa. Grieshaber übernommen.

## **Elternsprechtage Online**

Aufgrund der sehr guten Erfahrungen mit der Online-Terminbuchung und der ebenfalls positiven Rückmeldungen aus der Elternschaft dürfen wir davon ausgehen, dass auch der nächste Sprechtag online gebucht werden kann.

## **Projekttag 2019**

Nach dem durchschlagenden Erfolg 2018 wird es auch 2019 Projekttag an der RS geben. Insgesamt 52 Projekte, davon 16 Elternprojekte, werden nach dem Rutenfest am Mittwoch und Donnerstag, 24./25.7.2019 angeboten.

## **Bundesjugendspiele 2019**

Hier wird man zukünftig neue Wege gehen: Weg von der Leistung, hin zu mehr (Bewegungs)-Spaß. Dazu ist ein Sporttag geplant, an dem Spiel und Spaß im Vordergrund stehen, der aber auch sportlich anspruchsvoll sein wird. So wird es neben Geschicklichkeitsthemen auch „Anstrengendes“ wie z.B. Sackhüpfen, Seilziehen, Geschicklichkeitslauf o.ä. geben. Es werden etwa 15 Stationen aufgebaut werden, die von verschiedenen Klassen betreut werden.





## Personeller Wandel am Gymnasium

Bereits im vergangenen Jahr wurde Herr Schobloch ins **Schulleitungsteam** hineingenommen, um unseren Schulleiter Herrn Wotke sowie Herrn Dr. Höflacher, Herrn Schupp und Frau Straub zu unterstützen. Zum neuen Schuljahr 2019/20 tritt er nun auch offiziell die dazu ausgeschriebene Stelle an und widmet sich schwerpunktmäßig dem Thema "Digitalisierung & Medienbildung".

Der in den letzten drei Jahren sehr ausgeprägte **demografische Wandel im Kollegium** verlangsamt sich nun für die nächsten Jahre. Frau Betsche, Herr Dreher, Herr Heilig, Herr Kapp, Herr Schäfer und Frau Schwarz gehen in den Ruhestand, mit Herrn Havers, Frau Jehle und Frau Kugler konnten jedoch auch bereits die notwendigen Neueinstellungen vorgenommen werden.

Weiteren Wechsel bedingen einige gute Nachrichten vom Storch, verbunden mit Anträgen auf **Mutterschutz und Elternzeit**.

Allen ausscheidenden Lehrern danken wir für ihr langjähriges Engagement bei uns an St. Konrad und dem gewandelten Lehrer-Team wünschen wir einen guten Geist.

## Entwicklung der Schülerzahlen

Nachdem unser Tag der offenen Tür "St. Konrad entdecken" im vergangenen Januar wieder sehr gut besucht war, kam mit den Anmeldezahlen die erfreuliche Bestätigung: Mit über 100 **Anmeldungen für die künftigen 5. Klassen** erfreut sich unser Gymnasium großer Beliebtheit! Somit werden die drei 5. Klassen 2019/20 mit je 30 bzw. 31 Schülerinnen und Schülern starten.

Die **Quereinsteigerklasse "K 0"** kann jedoch nicht gebildet werden. Trotz vermehrter Werbung für diese Form des Zugangs zum Abitur für GWRS- und RS-Absolventen war hier der Zuspruch zu gering, um eine Klasse zusammenzustellen.

## Entwicklung des neuen Musikprofils am Gymnasium

Das für unser Gymnasium neu angedachte **Musikprofil**, ist ja im Winter bereits vom Regierungspräsidium genehmigt und nachfolgend von unserer Schulkonferenz einstimmig befürwortet worden. Mittlerweile ist die Profilwahl der 7ten Klassen erfolgt und es wird auch ein **Musikzug** zu Stande kommen.

Daneben wird der **naturwissenschaftliche Zug** mit zwei Gruppen wieder der stärkste sein. Eine Gruppe hat zudem **Spanisch** als dritte Fremdsprache **im sprachlichen Zug** gewählt.

## Beschluss der Schulkonferenz zur Mitnahme von elektronischen Geräten auf Schulausfahrten

Nach vorbereitendem Diskurs in der Schulkonferenz und in der Gesamtlehrerkonferenz des Gymnasiums haben nun Schüler, Eltern und Lehrer gemeinsam in der Schulkonferenz einstimmig folgenden Beschluss



gefasst:

"Elektronische Geräte (Smartphones usw.) werden bei Schulveranstaltungen nicht mitgenommen. Ausnahmen sind ab Klasse 9 sowie bei Auslandsfahrten zulässig."

Wiederkehrende Schulveranstaltungen sind nachfolgend tabellarisch zugeordnet:

<b>Mitnahme nicht erlaubt</b>	<b>Mitnahme erlaubt</b>
Kennenlertage Klasse 5	London Klasse 9
Schullandheim Klasse 7	Schüleraustausche (Frankreich, Polen, Israel)
Besinnungstage Klasse 9	Besinnungstage K2
Wintersporttag-übrige Angebote	Wintersporttag-Skifahren
Exkursionen	Studienfahrten K2
Ausflugstag	Jugend trainiert für Olympia
	SMV-Hütte
	Probenwochenende Musical-Orchester